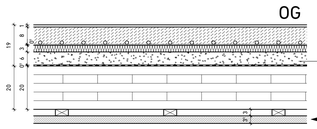
Fussbodenaufbau, Oberbelag Linoleum
Linoleum auf Kleber, d = 10 mm
Zementestrich als Heizestrich, d = 75-80 mm,
(Überdeckung über dem Heizrohr mind. 45 mm,
Heizrohr Aussendurchmesser 16 mm)
Trägerplatte für Bodenheizung, d = 5mm
PE-Folie
Trittschalldämmung Mineralwolle, d = 30 mm , $s'_t \leq 8$ MN/m^3
Wabenschüttung, d = 60 mm, RD = 1.500 kg/m^3
(Waben können mit 3 mm Wabenschüttung überschüttet werden als Toleranzausgleich)
bei Bedarf PE-Folie als Rieselschutz
Brettsperrholzdecke, d = 20 cm

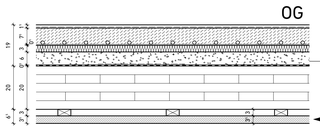


HINWEIS:
Installationsleitungen können in einer Breite von max. 10 cm in die Wabe eingeschnitten und mit der Schüttung verfüllt werden

Akustikdecke
35 mm Heradesign Fine Alpha+
UK: Lattung 60/30

Hinweis:
siehe Übersichtspläne zur Lage und zur Art der Ausführung der Akustikdecken

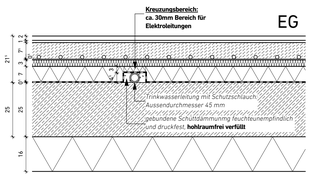
Fussbodenaufbau, Oberbelag Fliesen
Bodenfliesen auf Dicht- und Klebemörtel, d = 15 mm
Zementestrich als Heizestrich, d = 75 mm,
(Überdeckung über dem Heizrohr mind. 45 mm, Heizrohr Aussendurchmesser 16 mm)
Trägerplatte für Bodenheizung, d = 5mm
PE-Folie
Trittschalldämmung Mineralwolle, d = 30 mm , $s'_t \leq 8$ MN/m^3
Wabenschüttung, d = 60 mm, RD = 1.500 kg/m^3
(Waben können mit 3 mm Wabenschüttung überschüttet werden als Toleranzausgleich)
bei Bedarf PE-Folie als Rieselschutz
Brettsperrholzdecke, d = 20 cm



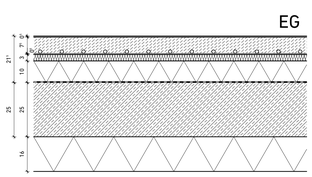
HINWEIS:
Installationsleitungen können in einer Breite von max. 10 cm in die Wabe eingeschnitten und mit der Schüttung verfüllt werden

Akustikdecke
35 mm Heradesign Fine Alpha+
UK: Lattung 60/30

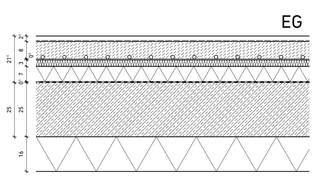
Hinweis:
siehe Übersichtspläne zur Lage und zur Art der Ausführung der Akustikdecken



Fussbodenaufbau, Oberbelag Betonwerkstein
Betonwerkstein 20 mm Format 30x30cm,
Verlegung im 10 mm Mittelbett im "Buttering-Floating-Verfahren"
mit flexibrem, schnellabbindenden Kleber
Zementestrich als Heizestrich, d = 75 mm,
(Überdeckung über dem Heizrohr mind. 45 mm,
Heizrohr Aussendurchmesser 16 mm)
Trägerplatte für Bodenheizung, d = 5mm
PE-Folie
Trittschalldämmung Mineralwolle, d = 30 mm, $s'_t \leq 30$ MN/m^3
Ausgleichsdämmung, d = 70 mm, λ = max. 0,035 W/(mK)
WU-Beton, d = 25 cm
XPS-Dämmung, d = 160 mm, λ_{bem} = 0,043 W/(mK)

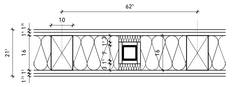


Fussbodenaufbau, Oberbelag Linoleum
Linoleum auf Kleber, d = 5 mm
Zementestrich als Heizestrich, d = 75 mm,
(Überdeckung über dem Heizrohr mind. 45 mm,
Heizrohr Aussendurchmesser 16 mm)
Trägerplatte für Bodenheizung, d = 5mm
PE-Folie
Trittschalldämmung Mineralwolle, d = 30 mm, $s'_t \leq 30$ MN/m^3
Ausgleichsdämmung, d = 100 mm, λ = max. 0,035 W/(mK)
WU-Beton, d = 25 cm
XPS-Dämmung, d = 160 mm, λ_{bem} = 0,043 W/(mK)



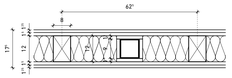
Fussbodenaufbau, Oberbelag Fliesen
Bodenfliesen auf Dicht- und Klebemörtel, d = 25 mm
Zementestrich als Heizestrich, d = 75-80 mm,
(Überdeckung über dem Heizrohr mind. 45 mm,
Heizrohr Aussendurchmesser 16 mm)
Trägerplatte für Bodenheizung, d = 5mm
PE-Folie
Trittschalldämmung Mineralwolle, d = 30 mm, $s'_t \leq 30$ MN/m^3
Ausgleichsdämmung, d = 70 mm, λ = max. 0,035 W/(mK)
WU-Beton, d = 25 cm
XPS-Dämmung, d = 160 mm, λ_{bem} = 0,043 W/(mK)

Tragende / aussteifende Holzständerwände, feuerhemmend (F30)
Vertikale Rippen 10x16, Horizontale Rippen 6x16
Dämmung Mineralwolle, nicht brennbar, d = 160 mm
beidseitig, doppelt beplankt:
äussere Beplankung auf beiden Seiten: Gipskartonplatte, d = 12,5 mm
innere Beplankung auf beiden Seiten: Gipsfaserplatte, d = 15 mm
Bauakustisch relevanter Kennwert: Rw ≥ 47 dB

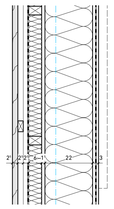


Bei in der Wand integrierten Stahlstützen ist F30-Stützenbekleidung notwendig:
hier beispielhaft QRo 70/8
einlagige Stützenbekleidung ohne Stosshinterlegung
mit Aestuver Brandschutzplatten, d=15 mm,
Befestigung Platte in Platte mit Klammern oder Schrauben

Tragende / aussteifende Holzständerwände, feuerhemmend (F30)
Vertikale Rippen 8x12, Horizontale Rippen 6x12
Dämmung Mineralwolle, nicht brennbar, d = 120 mm
beidseitig, doppelt beplankt:
äussere Beplankung auf beiden Seiten: Gipskartonplatte, d = 12,5 mm
innere Beplankung auf beiden Seiten: Gipsfaserplatte, d = 15 mm
Bauakustisch relevanter Kennwert: Rw ≥ 47 dB



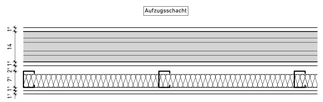
Bei in der Wand integrierten Stahlstützen ist F30-Stützenbekleidung notwendig:
hier beispielhaft QRo 90/5
einlagige Stützenbekleidung ohne Stosshinterlegung
mit Aestuver Brandschutzplatten, d=15 mm,
Befestigung Platte in Platte mit Klammern oder Schrauben



Aussenwandaufbau Giebelseiten - Aufbau gilt analog für Längsseiten
tragende Aussenwandkonstruktion, feuerhemmend (F30)

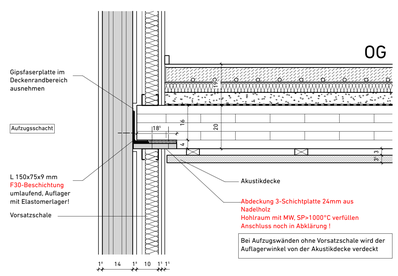
Vertikale Holzschalung:
Fichte feingesägt, d = 24 mm, Beschichtung mit mineralischer Dünnschichtfarbe KEIM Lignosil Artis, Farbton 9105 bzw. 9144
Bemusterung erforderlich)
Konterlattung, 25 x 50
Lattung, 25 x 50
Fassadenbahn, $s_d \leq 0{,}3$m
Dämmplatte Mineralwolle, nicht brennbar,
d = 60 mm, $\lambda_{bem} \leq 0{,}035$ W/(m*K)

Beplankung aussen:
Gipsfaserplatte als nicht brennbare Beplankung, d = 15 mm
Ständerwerk 22/6,
Dämmung Mineralwolle, nicht brennbar,
d = 22 cm, $\lambda_{bem} \leq 0{,}035$ W/(m*K)
Beplankung innen:
Gipsfaserplatte als nicht brennbare Beplankung, d = 15 mm
Dampfbremse, $s_d \geq 2$ m
Gipskartonplatte, d = 12,5 mm, vor Ort ausgeführt



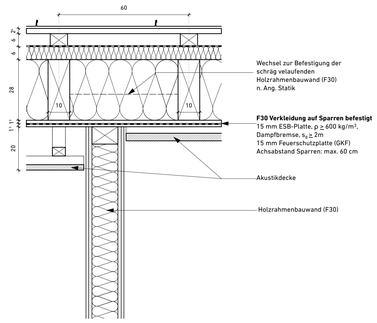
Schachtwand Aufzug, Horizontalschnitt
Gipsfaserplatte (GF), d = 18 mm
Brettsperrholzwand, d = 14 cm
Gipsfaserplatte (GF), d = 18 mm
Vorsatzschale:
Luftschicht 25 mm
Metallständerprofile CW/UW 75 mit Mineralwollfüllung, d = 60 mm
doppelt beplankt, GKF Gipskartonplatten, 2 x 12,5 mm,

Anschluss Decke an Aufzugsschacht, M 1:10

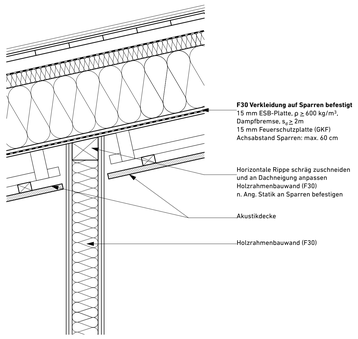


Bei Aufzugswänden ohne Vorsatzschale wird der Auflagerwinkel von der Akustikdecke verdeckt

Längsschnitt durch Dach,
Anschluss tragende Innenwand an Dach, M 1:10



Querschnitt durch Dach,
Anschluss tragende Innenwand an Dach, M 1:10



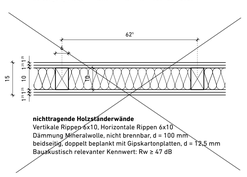
LAGEPLAN

M 1:1000

HINWEIS ZU DEN BEPLANKUNGEN DER WÄNDE BEI SANITÄRRÄUMEN

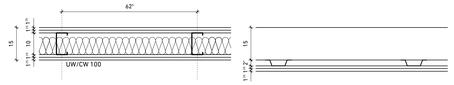
Bei Sanitärräumen:
Imprägnierte Feuchtraumplatten
DFHZIR Gipskartonplatten, 2x12,5 mm
schwere Platten (Rohdichte ≥ 1000 kg/m3)
Im Bereich der Vorwände und Sanitärgegenstände:
Verstärkte Profile und Traversen

Im Duschbereich:
feuchtigkeitsunempfindliche zementgebundene, mineralische Bauplatten



nichttragende Holzständerwände
Vertikale Rippen 6x10, Horizontale Rippen 6x10
Dämmung Mineralwolle, nicht brennbar, d = 100 mm
beidseitig, doppelt beplankt mit Gipskartonplatten, d = 12,5 mm
Bauakustisch relevanter Kennwert: Rw ≥ 47 dB

ersetzt durch:

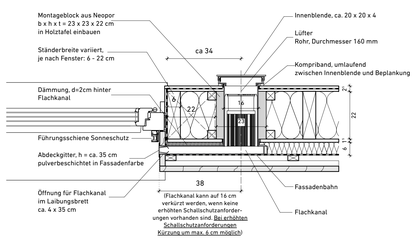


Metallständerwerk - zweilagig beplankt
beidseitig doppelt beplankt, schwere Gipskartonplatten DFIR, 2 x 12,5 mm, (Rohdichte ≥ 1000 kg/m3)

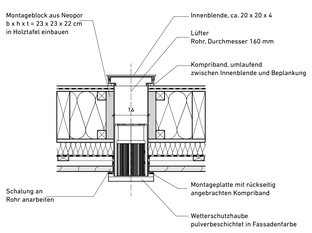
Mineralwolle, d = 80 mm, (Rohdichte mind. 30 kg/m3)
(Rwr: 63 dB)

Vorsatzschale mit Federschiene 60/27mm, Schlafraum im 1.OG
doppelt beplankt, schwere Gipskartonplatten DFIR, 2 x 12,5 mm, (Rohdichte ≥ 1000 kg/m3)

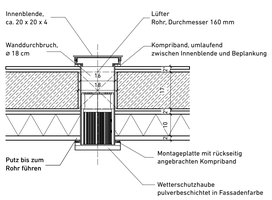
Horizontalschnitt im Fensterbereich M 1:10
Einbauvisualisation Fassadenlüfter, Laibungsmontage PLL, (Lüfter LU160 Eck, Fa. Luftunion)
Einbau in tragende Aussenwandkonstruktion, feuerhemmend (F30)



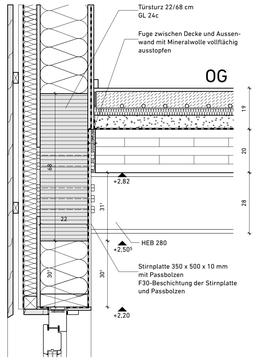
Horizontalschnitt im Fensterbrüstungsbereich M 1:10
Brüstungsmontage PLB, (Lüfter LU160, Fa. Luftunion)
Einbau in tragende Aussenwandkonstruktion, feuerhemmend (F30)

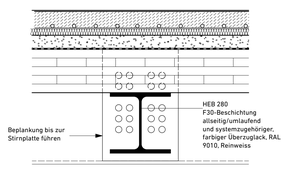


Horizontalschnitt im Sockelbereich Erdgeschoss M 1:10
Brüstungsmontage, (Lüfter LU160, Fa. Luftunion)
Einbau in Stahlbetonsockel mit WDVS

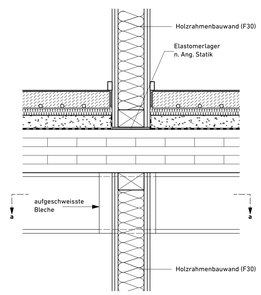


Vertikalschnitt im Bereich des Türsturzes
Haupteingang, M 1:10

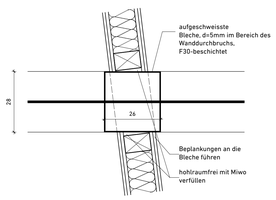




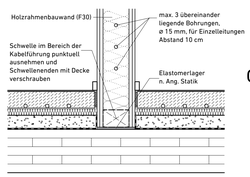
Durchdringung Stahlträger / Holzständerwand
Vertikalschnitt, M 1:10



Durchdringung Stahlträger / Holzständerwand
Horizontalschnitt a - a durch Stahlträger, M 1:10



Prinzipschnitt zur Elekroinstallation in Holzständerwänden
Vertikalschnitt, M 1:10



OG

ÄNDERUNGSMANAGEMENT

INDEX	ÄNDERUNG BETRIFFT	DATUM	BEARBEITER
0	Ursprung	30.10.24	si
a	Freigabe, Bodenaufbau im 1.OG 19cm	14.4.25	ek

Sämtliche Maße, Angaben, Höhen und Verhältnisangaben sind vor Ausführung vor Ort zu prüfen!
Bei Abweichungen ist umgehend die Bauleitung zu informieren. Sämtliche Bauteile sind frostsicher und nach statischen Erfordernissen zu gründen.

Verfasser — Freigabe Verfasser

gerstmeir inić kučera architekten BDA
Partnerschaft mbB
Zeppelinstraße 59
81669 München

Bauherr — Freigabe Bauherr

Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn
Rosenheimer Straße 26
85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Projekt

Neubau einer integrativen Kindertageseinrichtung
Bahnhofstrasse 36
85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Planinhalt — Maßstab

Boden- und Wandaufbauten,
Anschlussdetails

1:10

Plannummer — Höhenlage

306_KHS_V_D_06.a

±0,00 = 586,02 ü.NN